



Fragebogen-Nummer:		1 - 2 - 3 - 4 - 5 -
INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten in Klammern NIE vorlesen, sondern nur zuordnen, falls spontan genannt !		
STATISTIK	Landescode:	① ②
1. Geschlecht des Befragten:	Mann 30 - 1	Frau 30 - 2
2. Alter des Befragten:	INTERVIEWER: Genaues Alter eintragen !	
	_____ Jahre 31 - 32 - (Verweigert, Keine Angabe) 00	
3. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schulbildung abgeschlossen haben ?	INTERVIEWER: Genau notieren ! Sehr wichtig!	
	_____ Jahre 33 - 34 - Derzeit noch in Ausbildung 99 Nie zur Schule gegangen 01 (Verweigert, Keine Angabe) 00	
4. Beruf des Befragten: Was von den folgenden Beschreibungen trifft auf Sie persönlich zu?	INTERVIEWER: Vorlesen !	
	35-/36-	35-/36-
Landwirte	01	Mittlere und einfache Angestellte, Beamte
Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt mit Praxis etc.).....	02	Arbeiter
Geschäfts-Inhaber , selbständiger Handwerker, Firmeneigentümer	03	Pensionist
Unternehmensführung, allg. Geschäftsleitung, leitende Angestellte, leitende Beamte	04	Hausfrauen
		Schüler, Studenten, Militär-/Zivildienst
		Arbeitslos, derzeit ohne Anstellung
		Anderes
		(Verweigert, Keine Angabe)
5. Wenn am kommenden Sonntag Nationalratswahlen wären, welcher Partei würden Sie Ihre Stimme geben?		
INTERVIEWER: Bei unter 18jährigen:		
Wenn Sie wählen dürften und am kommenden Sonntag Nationalratswahlen wären, welcher Partei würden Sie Ihre Stimme geben ?		
	SPÖ	37-/38- 01
	ÖVP	02
	F (Die Freiheitlichen)	03
	Die Grünen (Grüne Alternative)	04
	Liberales Forum	05
	Anderere	96
	Würde ungültig wählen	97
	Würde nicht wählen gehen	98
	(Weiß nicht, keine Angabe)	99
6. Bundesland:	Wien	39-/40- 13
	Niederösterreich	12
	Burgenland	11
	Steiermark	22
	Kärnten	21
	Oberösterreich	31
	Salzburg	32
	Tirol (incl. Osttirol)	33
	Vorarlberg	34
7. Ortsgröße:	Bis 1.999	41-/42- 01
	Bis 4.999	02
	Bis 9.999	03
	Bis 19.999	04
	Bis 49.999	05
	Über 50.000	06
	Wien/über 1 Million	07
INTERVIEWER: Nach Beendigung des Interviews eintragen:		
Dauer des Interviews:	ca.	_____ Minuten
		9 - 10 -



INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten in Klammern NIE vorlesen, sondern nur zuordnen, falls spontan genannt !																																						
8. Wie gut informiert fühlen Sie sich über die gemeinsame europäische Währung, den EURO? Fühlen Sie sich ...	sehr gut informiert 43- 1 gut informiert 2 nicht sehr gut informiert 3 überhaupt nicht informiert 4 (Weiß nicht, keine Angabe*) 5	9																																				
9. Ab welchem Zeitpunkt werden die EURO Banknoten und Münzen in Österreich erhältlich sein? INT.: Wenn ungenaue Antworten ("zwischen ... und" oder "nicht vor", helfen: Können Sie mir sagen, in welchem Monat in welchem Jahr, auch wenn Sie nicht ganz sicher sind?	<div style="text-align: center;"> </div> Nie 00 00 weiß Monat nicht: "99" und Jahr weiß Jahr nicht: Monat und "99" Weiß überhaupt nicht 99 99	10																																				
10. Ab dem Zeitpunkt, zu dem der EURO eingeführt wird, wie lange können Sie dann noch in allen Geschäften in Schilling zahlen? INT.: Vorlesen - nur eine Angabe!	gar nicht mehr 48- 1 zwischen 1 und 4 Wochen 2 zwischen 1 und 2 Monaten 3 zwischen 2 und 6 Monaten 4 zwischen 6 Monaten und einem Jahr 5 länger als ein Jahr 6 unbegrenzt 7 (Weiß nicht, keine Angabe*) 8	11																																				
11. Manche Hersteller und Händler zeigen ihre Preise schon in Schilling und in EURO. Schauen Sie jemals auf diese doppelte Preisauszeichnung?	immer 49- 1 oft 2 manchmal 3 selten 4 nie 5 (noch nie bemerkt*) 6 (Weiß nicht, keine Angabe*) 7	12																																				
12. Haben Sie schon versucht, sich Preise in EURO zu merken?	Ja 50- 1 nein 2 (Weiß nicht, keine Angabe*) 3	13																																				
13. Um sich diese Preise leichter zu merken, wäre es da hilfreich, wenn die Preise in EURO VOR den Schillingpreisen angebracht wären?	sicher 51- 1 wahrscheinlich 2 vielleicht 3 wahrscheinlich nicht 4 sicher nicht 5 (Weiß nicht, keine Angabe*) 6	14																																				
14. Ich lese Ihnen jetzt eine Liste von 5 Aussagen über das Ersetzen des Schilling durch den EURO im täglichen Leben vor. Bitte sagen Sie mir zu jeder davon, ob Sie ihr sehr zustimmen, eher zustimmen, sie eher ablehnen oder sehr ablehnen.	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">stimme sehr zu</th> <th style="text-align: center;">stimme eher zu</th> <th style="text-align: center;">lehne eher ab</th> <th style="text-align: center;">lehne sehr ab</th> <th style="text-align: center;">(w.n./ k.A.)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a Das Ersetzen des Schilling durch den EURO wird Ihnen persönlich sehr viele Unannehmlichkeiten verursachen</td> <td style="text-align: center;">52- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>b Sie befürchten Mißbrauch und Betrügereien bei den Preisen</td> <td style="text-align: center;">53- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>c Sie würden eher Händlern trauen die zustimmen, sich an einen Verhaltenskodex zu halten und ein Garantiezeichen ausstellen</td> <td style="text-align: center;">54- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>d Sie meinen, daß Banken und Finanzorganisationen ihre Kunden unterstützen werden, indem sie Informationsbroschüren ausgeben oder sogar Rechner</td> <td style="text-align: center;">55- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>e Sie meinen, daß rechtzeitig die notwendigen Vorschriften und Maßnahmen getroffen werden, um die Konsumenten vor Mißbrauch zu schützen</td> <td style="text-align: center;">56- 1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </tbody> </table>		stimme sehr zu	stimme eher zu	lehne eher ab	lehne sehr ab	(w.n./ k.A.)	a Das Ersetzen des Schilling durch den EURO wird Ihnen persönlich sehr viele Unannehmlichkeiten verursachen	52- 1	2	3	4	5	b Sie befürchten Mißbrauch und Betrügereien bei den Preisen	53- 1	2	3	4	5	c Sie würden eher Händlern trauen die zustimmen, sich an einen Verhaltenskodex zu halten und ein Garantiezeichen ausstellen	54- 1	2	3	4	5	d Sie meinen, daß Banken und Finanzorganisationen ihre Kunden unterstützen werden, indem sie Informationsbroschüren ausgeben oder sogar Rechner	55- 1	2	3	4	5	e Sie meinen, daß rechtzeitig die notwendigen Vorschriften und Maßnahmen getroffen werden, um die Konsumenten vor Mißbrauch zu schützen	56- 1	2	3	4	5	15
	stimme sehr zu	stimme eher zu	lehne eher ab	lehne sehr ab	(w.n./ k.A.)																																	
a Das Ersetzen des Schilling durch den EURO wird Ihnen persönlich sehr viele Unannehmlichkeiten verursachen	52- 1	2	3	4	5																																	
b Sie befürchten Mißbrauch und Betrügereien bei den Preisen	53- 1	2	3	4	5																																	
c Sie würden eher Händlern trauen die zustimmen, sich an einen Verhaltenskodex zu halten und ein Garantiezeichen ausstellen	54- 1	2	3	4	5																																	
d Sie meinen, daß Banken und Finanzorganisationen ihre Kunden unterstützen werden, indem sie Informationsbroschüren ausgeben oder sogar Rechner	55- 1	2	3	4	5																																	
e Sie meinen, daß rechtzeitig die notwendigen Vorschriften und Maßnahmen getroffen werden, um die Konsumenten vor Mißbrauch zu schützen	56- 1	2	3	4	5																																	

15. Ist es Ihrer Meinung nach wahr, daß ...				(w.n./ k.A.)	
		wahr	falsch		
die in Österreich herausgegebenen EURO - Banknoten unverzüglich in allen Ländern, die den EURO einführen, verwendet werden können und akzeptiert werden?	57-	1	2	3	
die in Österreich herausgegebenen EURO - Münzen unverzüglich in allen Ländern, die den EURO einführen, verwendet werden können und akzeptiert werden?	58-	1	2	3	
der Wert des EURO im Verhältnis zum Schilling schon definitiv feststeht?	59-	1	2	3	16

16. Glauben Sie, daß der EURO ...				(w.n./ k.A.)	
		ja	nein		
es Ihnen erlauben wird, leicht die Auto-Preise zwischen zwei Ländern zu vergleichen	60-	1	2	3	
wie der Dollar eine internationale Währung wird	61-	1	2	3	
um wirtschaftliche Wachstum der Länder beitragen wird, die den EURO eingeführt haben	62-	1	2	3	
die Unterschiede zwischen Reichen und Armen verringern wird	63-	1	2	3	
zur Schaffung von Arbeitsplätzen beitragen wird	64-	1	2	3	
Einkäufe in den Ländern, die am EURO teilnehmen, leichter macht	65-	1	2	3	
Wechselgebühren von einer Währung zur anderen abschafft	66-	1	2	3	
wird das Leben für diejenigen leichter machen, die in andere EU-Staaten reisen	67-	1	2	3	
wird zur Preisstabilität beitragen wird	68-	1	2	3	
für Sie persönlich mehr Vorteile als Nachteile haben wird	69-	1	2	3	
bedeuten wird, daß Österreich die Kontrolle über seine Wirtschaftspolitik verliert	70-	1	2	3	
bedeuten wird, daß Österreich einen Großteil seiner Identität verliert	71-	1	2	3	17

17. Ganz allgemein gesehen, besorgt Sie der Wert des EURO im Vergleich zum Dollar ...	sehr	72-	1		
	ein wenig		2		
	überhaupt nicht		3		
	(Weiß nicht, keine Angabe*)		4		18

18. Haben Sie selbst schon praktische Erfahrungen mit dem EURO gehabt, sei es beruflich oder privat, und wenn ja, unter welchen Umständen?	INT.: Vorlesen - mehrere Antworten möglich!				
nein - bis jetzt keine praktischen Erfahrungen	73-	1			
ja - beruflich, im Büro, am Arbeitsplatz	74-	1			
ja - im Privatleben, und zwar:					
Sie haben selbst Zahlungen in EURO erhalten (auf ein Konto / durch Schecks oder Überweisungen)	75-	1			
Sie haben selbst Zahlungen in EURO gemacht (mit einer Karte / durch Schecks oder Überweisungen)	76-	1			
Sie haben ein Konto in EURO	77-	1			
Sie haben Börse-/Aktiengeschäfte oder Investitionen in EURO getätigt	78-	1			
anderes,	79-	1			
und zwar: (INT.: eintragen!) (Weiß nicht, keine Angabe*)	80-	1			19

19. Wissen Sie, wieviel ein EURO in Schilling ist?	ein EURO ist		Schilling	
Wenn NEIN, nachfragen: ... und ungefähr?	ein EURO ist ungefähr		Schilling	
	(Weiß nicht, keine Angabe*)		X	ENDE

Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bestätigt:

Datum: _____

Interviewer-Nummer: _____

Name des Interviewers in BLOCKSCHRIFT

Unterschrift des Interviewers